

Absender: _____

Bibelkurs

Die zwölf Jünger

2. Die Berufung der übrigen Jünger

In der vorigen Lektion haben wir gesehen, wie Matthäus ein Jünger des Herrn Jesus wurde und wie er Ihm dann nachfolgte. Du weißt schon, dass das Wort «Jünger» so viel wie «Lehrling» bedeutet. Für «Lehrling» könnte man auch «Schüler» sagen. Der Lehrer hat zwölf ausgewählt, die von da an mit Ihm gingen.

In dieser Lektion wollen wir nun sehen, wie Er sie ruft, und wie sie dann zu Ihm kommen, um Ihm nachzufolgen.

1. Wir wollen zuerst Matthäus 4 in unserer Bibel aufsuchen und mehrmals die Verse 18-22 sorgfältig lesen. Von welchen beiden Brüdern lesen wir in Vers 18?
 - a) _____
 - b) _____
2. In Vers 21 werden noch einmal zwei Brüder genannt. Wie heißen sie?
 - a) _____
 - b) _____
3. Was sind alle vier von Beruf? _____
4. Was sagt Jesus zu Petrus und Andreas?

5. Petrus und Andreas sind wirklich Menschenfischer geworden. Später haben sie vielen von Jesus erzählt, und viele haben durch sie an Ihn geglaubt. Darüber kannst du etwas in dem Buch lesen, das nach den vier Evangelien kommt. Schlage doch einmal Apostelgeschichte 2,41 auf. Wie viele sind an diesem Tag gläubig geworden? _____
6. Wir wollen noch einmal zurückgehen zu Matthäus 4,22. Was müssen Jakobus und Johannes zurücklassen, um dem Herrn Jesus nachfolgen zu können?
 - a) _____
 - b) _____
7. Jesus nachfolgen bedeutet immer, etwas zurückzulassen oder etwas nicht mehr zu tun, was man bis dahin gerne getan hat. «Jesus nachfolgen» heisst also «eine Entscheidung treffen». Die Jünger entscheiden sich für Jesus, was man daran sieht, dass sie alles für Ihn aufgeben. Leider tut dies aber nicht jeder. So lesen wir in Lukas 18,18-27, dass der «Lehrer» oder «Meister» zu jemanden sagt: «Folge mir nach!»
 - a) Zu wem sagt Er das? _____
 - b) Aber folgt er Ihm wirklich nach? _____
 - c) Warum nicht? _____
 - d) Er entscheidet sich also nicht für Jesus, sondern für sein _____

8. Sich für Jesus entscheiden! Hast du dafür ein Beispiel? Vielleicht aus deinem eigenen Leben?

9. Wir kennen jetzt fünf Jünger (denke auch an Lektion 1). Schreibe sie noch einmal auf und lerne ihre Namen auswendig.

- a) _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____

10. Schlage noch einmal Johannes 1 auf, und lies die Verse 43-51. Nimm dir Ruhe und Zeit, damit du den Abschnitt, den du lesen sollst, gut aufnehmen kannst. Zu wem sagt Jesus dort: «Folge mir nach»? _____

11. Als Philippus entdeckt, wer es ist, der ihn ruft, holt er noch jemanden herbei. Zu wem sagt er: «Komm und sieh»? _____

12. Wir kennen jetzt sieben von den zwölf Jüngern. Welche fünf fehlen uns noch? Du kannst sie in Lukas 6,12-17 finden. (Beachte, dass Bartholomäus derselbe ist wie Nathanael.)

- a) _____
- b) _____
- c) _____
- d) _____
- e) _____

Du könntest vielleicht denken, dass es dich immer ärmer macht, wenn du dich für Jesus entscheidest. Aber das darfst du nicht glauben!

Du bekommst nämlich viel, viel mehr als du aufgibst, und ausserdem schenkt Er dir das ewige Leben.

Mit den Namen der Jünger habe ich auch immer wieder Probleme. Ich stelle dir hier eine Liste mit allen 12 Jüngern zusammen:

- 1. Matthäus
- 2. Simon, genannt Petrus
- 3. Andreas, der Bruder Simons
- 4. Jakobus, der Sohn des Zebedäus
- 5. Johannes, der Bruder des Jakobus
- 6. Philippus
- 7. Nathanael, auch Bartholomäus genannt
- 8. Jakobus, der Sohn des Alphäus
- 9. Thomas
- 10. Simon, genannt Zelotes
- 11. Judas, Sohn des Jakobus, auch Lebbäus genannt mit dem Beinamen Thaddäus
- 12. Judas Iskariot, der Verräter des Herrn